



BILDANALYSE nach dem Vier-Augen-Modell: Die MAGIE der Fotografie oder das GEHEIMNIS herausragender Bilder



Download



Online Lesen

[Click here](#) if your download doesn't start automatically

BILDANALYSE nach dem Vier-Augen-Modell: Die MAGIE der Fotografie oder das GEHEIMNIS herausragender Bilder

Martin Zurmühle

BILDANALYSE nach dem Vier-Augen-Modell: Die MAGIE der Fotografie oder das GEHEIMNIS herausragender Bilder Martin Zurmühle

 [Download BILDANALYSE nach dem Vier-Augen-Modell: Die MAGIE ...pdf](#)

 [Online lesen BILDANALYSE nach dem Vier-Augen-Modell: Die MAGI ...pdf](#)

Downloaden und kostenlos lesen BILDANALYSE nach dem Vier-Augen-Modell: Die MAGIE der Fotografie oder das GEHEIMNIS herausragender Bilder Martin Zurmühle

208 Seiten

Kurzbeschreibung

Dieses Buch wurde Sieger beim Deutschen Fotobuchpreis 2011 in der Kategorie "Fotolehrbücher" (Siegertitel Silber).

Unter den unzähligen guten Fotografien, die täglich gezeigt werden, gibt es ein paar wenige herausragende Bilder. Diese haben eine grosse Wirkung auf den Betrachter, sie ziehen ihn in ihren Bann, sie haben eine besondere Magie und Kraft. Wieso diese Bilder aber eine so starke Wirkung entfalten können, dazu finden sich keine konkreten Angaben in der Fachliteratur. Es wird unbestimmt von der besonderen Kreativität und Genialität des Fotografen gesprochen, die nicht richtig erfasst werden kann. Offensichtlich sind die bekannten Methoden der Bildbesprechung, die sehr stark auf der grafikorientierten Bildgestaltung basieren, nicht in der Lage, diese Bilder sicher zu erkennen und ihre spezielle Wirkung zu begründen.

Hier setzt das Vier-Augen-Modell der Fotografie (© 2009 Martin Zurmühle) an. Es geht von der menschlichen Kommunikation aus. Das Fotografieren bildet eine Teil dieser Kommunikation und es gelten ähnliche Regeln wie bei einem Gespräch. Die Kommunikation mit Bildern ist allerdings ein einseitiges Gespräch zwischen dem Fotografen und dem Betrachter seiner Bilder und basiert auf dem Sehsinn (im Gegensatz zum direkten Gespräch, dass im Extremfall alle Sinne ansprechen kann). Ausgehend vom Kommunikationsquadrat von Schulz von Thun, vermittelt das Vier-Augen-Modell eine einfache, aber trotzdem umfassende Methode, wie Bilder erfasst und herausragende Bilder erkannt und besprochen werden können.

Das Buch richtet sich an alle, die sich mit Bildern und ihrer Wirkung auf den Betrachter beschäftigen (Fotografen, Werber, Medienschaffende, Künstler usw.). Über den Autor und weitere Mitwirkende Das Buch "BILDANALYSE nach dem Vier-Augen-Modell" beschreibt ein von Martin Zurmühle neu entwickeltes Bildanalyse-System. Dieses orientiert sich an der menschlichen Kommunikation und kann die Wirkungsweise von Fotografien auf den Betrachter sehr gut erklären. Mehr dazu erfahren Sie auf der Homepage zum Buch: www.4augen-modell.com.

Fotografien wirken auf vier verschiedenen Wegen auf den Betrachter: das Form-Auge bietet einen visuellen Genuss, das Erzähl-Auge berichtet aus dem Leben, das Gefühls-Auge nimmt Emotionen wahr und das Ich-Auge zeigt die Sprache des Künstlers.

Das Vier-Augen-Modell wird anhand Meisterwerken (z.B. von Ansel Adams, Henri Cartier-Bresson, André Kertész, Dorothea Lange, Helmut Newton) und mit herausragenden Aufnahmen zeitgenössischer Fotografen (z.B. Guido Argentini, Sergey Buslenko, Giorgia Fiorio, Salih Güler, David Sünderhauf) erläutert.

Das Buch richtet sich an alle, die sich mit Bildern und ihrer Wirkung auf den Betrachter beschäftigen (Fotografen, Werber, Medienschaffende, Künstler usw.).

Autor Martin Zurmühle:

Geboren 1956 in Luzern in der Schweiz, wo er heute lebt und arbeitet. Er studierte Architektur an der ETH in Zürich. Seit seinem 16. Lebensjahr fotografiert er in den verschiedensten Bereichen. Seit 2002 hat er sich ganz der digitalen Aktfotografie verschrieben. Martin Zurmühle betreibt eine Fotoschule (www.fotoschule.biz), schreibt Lehrbücher zur Fotografie und nimmt erfolgreich an nationalen und internationalen Fotowettbewerben teil. Prolog. Abdruck erfolgt mit freundlicher Genehmigung der

Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

ich liebe Bilder! Nicht alle Bilder natürlich, aber es gibt Fotografien, die mich in ihren Bann ziehen, die mich faszinieren, berühren, bewegen und in meinem Gedächtnis haften bleiben. Was aber macht die besondere Magie dieser Fotografien aus? Worin liegt das Geheimnis, dass es auf der einen Seite Bilder gibt, die uns stark ansprechen und eine grosse Wirkung entfalten und auf der anderen Seite Bilder, die ganz ähnlich aussehen, uns aber trotzdem kalt lassen. Was ist das Besondere bei diesen aus der Masse herausragenden Fotografien, die eine starke Kraft besitzen und uns staunen lassen? In diesem Buch gehe ich dieser grundsätzlichen und schwierigen Frage der Fotografie nach. Wieso ist diese Frage aber für uns Fotografen bei unserer Arbeit oder unserem Hobby so wichtig?

Mit genügend Einsatz kann jeder Fotograf gute Bilder aufnehmen. Wie beim Lernen eines Musikinstruments braucht es dafür regelmässiges Üben und genügend Zeit. Nach ein paar Jahren erwirbt man sich alle notwendigen Fertigkeiten und die Erfahrung, die es für gute Fotos braucht. Bei vorhandenem Talent oder mit mehr zeitlichem Engagement geht dieser Prozess schneller, aber eigentlich kommen alle früher oder später ans Ziel. Viele gute Fachbücher helfen uns dabei, diese technischen und gestalterischen Fähigkeiten zu entwickeln. Was aber kommt dann, wenn wir dieses Ziel erreicht haben?

Irgendwann in der eigenen Entwicklung kommen die meisten Fotografen an einem Punkt an, wo sie einerseits in der Lage sind, qualitativ gute Bilder zu machen, aber andererseits keine Freude mehr an den eignen Aufnahmen haben. Man erhält viel Lob, hat selbst aber das Gefühl, still zu stehen und sich nicht mehr weiter zu entwickeln. Trotz der hohen technischen und gestalterischen Qualität fehlt den eignen Bildern einfach das gewisse Etwas, das Besondere, das Herausragende um sie aus der Masse der guten Bilder abzuheben.

Vielleicht ist man auch neidisch auf die anderen Fotografen, die bessere und wirkungsvollere Bilder machen. Oder man bewundert die Meisterwerke der Fotogesichte und glaubt nicht, dass man selber je in der Lage sein wird, ein solches Bild aufzunehmen. Und vielleicht würde man auch gerne einmal einen Preis bei einem Fotowettbewerb gewinnen, weiss aber nicht, worauf es dabei ankommt. Es gibt viele Gründe in der Fotografie, unzufrieden mit den eigenen Bildern zu sein. Es gibt aber auch viele Wege zu Bildern, die wirken, erfolgreich sind und an denen wir uns lange erfreuen können.

Wenn wir in guten Fotobüchern und Fotozeitschriften blättern, im Internet auf hochwertigen Fotoplattformen surfen, die Preisträger von Fotowettbewerben bewundern oder in Museen und Galerien Fotoausstellungen besuchen, so entdecken wir immer wieder herausragende Aufnahmen. Diese Bilder fesseln uns, sie haben eine ganz besondere Magie, eine innere Stärke. Wir spüren beim Betrachten diese Kraft, können aber nicht genau erklären, woher sie stammt. Auch der gute Fotograf stellt bald fest, dass es ausgesprochen schwierig ist, solche überwältigende, ergreifende, eindruckliche und starke Bilder zu machen.

In der Fotoliteratur werden wir zu diesem Phänomen kaum Erklärungen finden. Die Begründungen bleiben immer schwammig, erklären diesen Umstand mit dem besonderen Talent und der Kreativität des Fotografen. Es scheint ein Geheimnis der Kunst zu sein, das man nicht zu begründen braucht. Was ist nötig, um solche Bilder zu machen? Anhand von ausgewählten und ausgezeichneten Bildern gehen wir dem Geheimnis auf den Grund. Diese Erkenntnisse helfen uns, auch unsere Bilder besser zu verstehen und ihnen mehr Kraft und Wirkung zu verleihen und uns so fotografisch weiter zu entwickeln.

Dieses Buch richtet sich deshalb an Fotografen, die mehr über das Kommunizieren mit Bildern und das Zusammenspiel zwischen Aufnahmetechnik, Bildkomposition und Bildwirkung erfahren möchten. Das Buch setzt dabei die Latte hoch und orientiert sich ganz an herausragenden Bildern und Meisterwerken der Fotokunst. Dabei geht es nicht nur um die Vermittlung technischer und gestalterischer Grundregeln, sondern um das Verstehen der Zusammenhänge; nicht nur das WIE, sondern vor allem das WIESO und WARUM interessiert uns.

Die visuelle Kommunikation mit Bildern in der Fotografie ist, im Gegensatz zu Kommunikation mit Worten, Mimik und Gesten, noch weniger erforscht. Seit der Erfindung der Fotografie im Jahre 1839 machen sich

hingegen Fotografen, Soziologen, Psychologen und Philosophen grundsätzliche Gedanken zur Bedeutung und zum Wesen der Fotografie (Roland Barthes, Susan Sontag, Pierre Bourdieu, Philippe Duboise, Siegfried Krakauer, Rosalinde Krauss und andere). Diese abstrakten, philosophischen Gedanken helfen uns Fotografen aber kaum bei unserer täglichen Arbeit.

Die Grundlagenwerke zur Fotografie und zur Bildgestaltung (z.B. die Klassiker von Andreas Feininger und Harald Mante) orientieren sich vor allem an grafischen Regeln, an Proportionen, Harmonien und stark wirkenden Formen, ganz in der Tradition des Bauhauses. Diese Aspekte sind sehr wichtig, vermögen aber das ganze Spektrum der Wirkung von Fotografien auf den Betrachter nicht umfassend zu erklären. Um das zu verstehen müssen wir unseren Fokus erweitern und Grundfragen der Geschichte (wie hat sich unser Sehen entwickelt), der Kunst (was betrachten wir als schön und interessant) und der Kommunikation (wie werden Informationen weitergegeben) betrachten.

In Analogie zur menschlichen Kommunikation habe ich ein neues Modell zur Analyse der Kommunikation mit Bildern entwickelt: das Vier-Augen-Modell der Fotografie. Dieses Modell zeigt die Komplexität der visuellen Kommunikation mit Bildern auf. Diese Komplexität ist ein wichtiger Grund, wieso es nur ganz wenigen Bildern gelingt, eine ausgesprochen starke Wirkung auf den Betrachter zu entfalten. Das Vier-Augen-Modell eignet sich sehr gut in der Praxis zum umfassenden Verstehen von Bildern. Im vorliegenden Buch werden wir viele konkrete Bildbeispiele nach diesem Modell analysieren.

Die wesentlichen Grundvoraussetzungen für herausragende Bilder werden erörtert: Die Aufnahmetechnik, die Bildkomposition und die Bildwirkung. Dabei geht es nicht um eine umfassende Auflistung aller Möglichkeiten, sondern um das Erkennen der wesentlichen Zusammenhänge und dem Zusammenspiel dieser Kernfaktoren. Sie erhalten viele konkrete Tipps, was es für besondere Aufnahmen alles braucht und wie Sie Ihre Bilder wirkungsvoll und erfolgreich gestalten können. Nach jedem Abschnitt dieses Buches können Sie anhand von Workshops das gelernte theoretische Wissen auch gleich in Ihrer fotografischen Praxis ausprobieren.

Meisterwerke der Fotokunst, die diese besondere Magie spezieller und irgendwie auch einmaliger Bilder besitzen, verdeutlichen die technischen Aussagen und die Kompositionsregeln. Ich zeige Ihnen, nach welchen Grundsätzen diese besondere Bildwirkung erzielt wurde. Das Ziel des Buches ist erreicht, wenn Sie die Zusammenhänge verstehen, die zu besonderen Bildern führen und diese Erkenntnisse auch bei Ihren eignen Bildern einsetzen.

Download and Read Online BILDANALYSE nach dem Vier-Augen-Modell: Die MAGIE der Fotografie oder das GEHEIMNIS herausragender Bilder Martin Zurmühle #HEM7SPCFTO9

Lesen Sie BILDANALYSE nach dem Vier-Augen-Modell: Die MAGIE der Fotografie oder das GEHEIMNIS herausragender Bilder von Martin Zurmühle für online ebook BILDANALYSE nach dem Vier-Augen-Modell: Die MAGIE der Fotografie oder das GEHEIMNIS herausragender Bilder von Martin Zurmühle Kostenlose PDF download, Hörbücher, Bücher zu lesen, gute Bücher zu lesen, billige Bücher, gute Bücher, Online-Bücher, Bücher online, Buchbesprechungen epub, Bücher lesen online, Bücher online zu lesen, Online-Bibliothek, greatbooks zu lesen, PDF Beste Bücher zu lesen, Top-Bücher zu lesen BILDANALYSE nach dem Vier-Augen-Modell: Die MAGIE der Fotografie oder das GEHEIMNIS herausragender Bilder von Martin Zurmühle Bücher online zu lesen. Online BILDANALYSE nach dem Vier-Augen-Modell: Die MAGIE der Fotografie oder das GEHEIMNIS herausragender Bilder von Martin Zurmühle ebook PDF herunterladen BILDANALYSE nach dem Vier-Augen-Modell: Die MAGIE der Fotografie oder das GEHEIMNIS herausragender Bilder von Martin Zurmühle Doc BILDANALYSE nach dem Vier-Augen-Modell: Die MAGIE der Fotografie oder das GEHEIMNIS herausragender Bilder von Martin Zurmühle Mobipocket BILDANALYSE nach dem Vier-Augen-Modell: Die MAGIE der Fotografie oder das GEHEIMNIS herausragender Bilder von Martin Zurmühle EPub